

**Presseinformation der Neuen Heimat Tirol (NHT)
und Innsbruck-Tirol Olympische Jugendspiele 2012 GmbH (YOG)**

**NHT und YOG unterzeichnen Mietvertrag
für 1058 Top-AthletInnen aus über 70 Ländern**

INNSBRUCK (19.4.2011). Freude bei den Verantwortlichen für die 1. olympischen Jugendwinterspiele im Jänner 2012: Das Olympische Dorf – das dritte in Innsbruck nach 1964 und 1976 – wird rechtzeitig im Herbst 2011 fertig. Den entsprechenden Mietvertrag unterzeichneten heute die Geschäftsführer der Vertragspartner, Mag. Peter Bayer für die Innsbruck-Tiroler Olympische Jugendspiele 2012 GmbH und Dir. DI (FH) Alois Leiter sowie Prof. Dr. Klaus Lugger für die Neue Heimat Tirol, in einer der bereits fertig gestellten „Olympiawohnungen“ in der Innsbrucker General-Eccher-Straße.

1058 Top-AthletInnen aus 70 Ländern beziehen die auf elf Gebäude verteilten 375 Wohnungen. Diese werden nach den Spielen im 1. Halbjahr 2012 über Vorschlag der Stadt von der NHT vermietet. Bereits internationales Aufsehen erregte die besonders Energie schonende Bauweise der auch architektonisch herausragenden Gebäude. Lugger: „Gemeinsam mit dem benachbarten Lodenareal ist hier das derzeit größte Passivhausgeviert Europas entstanden.“ Leiter ist überzeugt, „dass die jungen Olympioniken unsere Energiesparbemühungen auch in ihre Heimatländer tragen werden.“ Bayer wird gemeinsam mit der NHT eine mehrsprachige O-Dorf-Broschüre herausgeben, die die jungen Sportler dabei unterstützt.

Lugger erinnerte daran, dass diese Liegenschaft ursprünglich ein Teil der Eugenkaserner war. „Nur durch den Zuschlag der Olympischen Spiele konnte dieses 26.302 qm² große Areal an die Stadt Innsbruck verkauft werden. Im Rahmen eines Bauträger-Wettbewerbes erwarb die NHT das gesamte Gelände. Die Architektenbüros Reitter/Eck&Reiter und dina4 gewannen den Architekten-Wettbewerb. Lugger: „Es gelang ihnen, dem ganzen Stadtteil einen olympischen Spirit einzuhauchen.“

Sportlich werden es auch die künftigen Bewohner nehmen können. Leiter: „Allein die Abstellräume für 900 Fahrräder und die unmittelbare Nähe des Fahrradweges an der Sill animieren dazu, die Autos stehen zu lassen.“

Für Bayer stand und steht vor allem das hervorragende Qualitätsmanagement der NHT und die günstige Miete von € 256.000.- im Vordergrund. Der Mietvertrag gilt ab. 1.12.2011, ab dem 1.2.2012 wird ein Gebäude nach dem anderen zurückgestellt. Jeweils nach der Rückgabe werden alle Wohnungen neu ausgemalt und eventuelle Schäden behoben. Ebenso können dann Zug um Zug die neuen Bewohner einziehen.

Laut Bayer, Leiter und Lugger ganz maßgeblich beteiligt am raschen Gelingen des O-Dorfes waren der Gemeinderat, der Stadtsenat, die Stadtplanung, die Baubehörde und die Wasserrechtsbehörde.

Das enorme Bauvolumen von € 61,6 Mio. tat insbesondere auch der von der Wirtschaftskrise gebeutelten Bauwirtschaft gut.

Bildunterschriften:

Freude bei den Verantwortlichen für die 1. olympischen Jugendwinterspiele im Jänner 2012: Das Olympische Dorf – das dritte in Innsbruck nach 1964 und 1976 – wird rechtzeitig im Herbst 2011 fertig. Den entsprechenden Mietvertrag unterzeichneten die Geschäftsführer der Vertragspartner, Mag. Peter Bayer (Mitte) für die Innsbruck-Tiroler Olympische Jugendspiele 2012 GmbH und Dir. DI (FH) Alois Leiter (re.) sowie Prof. Dr. Klaus Lugger für die Neue Heimat Tirol, in einer der bereits fertig gestellten „Olympiawohnungen“ in der Innsbrucker General-Eccher-Straße.

Fotos: platzermedia

Für weitere Informationen:

Prof. Dr. Klaus **Lugger**
Kaufmännischer Geschäftsführer
Gumpstraße 47, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512-3330-164
e-mail: lugger@nht.co.at
www.neueheimattiro.at

Direktor DI (FH) Alois **Leiter**
Technischer Geschäftsführer
Gumpstraße 47, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512-3330-162
e-mail: leiter@nht.co.at
www.neueheimattiro.at

Mag. Peter Bayer
Geschäftsführer YOG
Tel.: 0512 362012
e-mail: office@innsbruck2012.com
www.innsbruck2012.com